

Presse-Information

20. Deutscher Buchpreis: 180 Romane von 106 Verlagen eingereicht

*106 Verlage aus Deutschland, Österreich und der Schweiz senden Romane ein /
Natascha Freundel ist Sprecherin der Jury*

106 deutschsprachige Verlage schickten insgesamt 180 Titel ins Rennen um den Roman des Jahres. 78 Verlage sitzen in Deutschland, 10 in der Schweiz und 18 in Österreich.

Von den eingereichten Titeln stammen 91 aus dem aktuellen Frühjahrsprogramm, 76 weitere kommen im Herbst auf den Markt. 13 Titel sind bereits im vergangenen Herbst erschienen. Jeder Verlag konnte maximal zwei Titel einreichen, die zwischen Oktober 2023 und dem 17. September 2024 (Bekanntgabe der Shortlist) erschienen sind bzw. erscheinen. Darüber hinaus konnten bis zu fünf weitere Titel empfohlen werden. Auf der Empfehlungsliste landeten dieses Jahr 116 Romane. Aus der Liste kann die Jury Titel für den Auswahlprozess anfordern.

Bei ihrer ersten gemeinsamen Jurysitzung wählten die Jurymitglieder Natascha Freundel (rbb) zu ihrer Jurysprecherin. Der Jury gehören außerdem an: Gerrit Bartels (Der Tagesspiegel), Magda Birkmann (freie Literaturvermittlerin und Buchhändlerin), Torsten Hoffmann (Universität Stuttgart), Marianna Lieder (freie Kritikerin), Regina Moths (Buchhandlung Literatur Moths) und Klaus Nüchtern (Der Falter).

Die Jury entscheidet über den Roman des Jahres in einem mehrstufigen Auswahlverfahren. Am 20. August 2024 gibt sie die 20 nominierten Titel bekannt. Aus dieser Longlist wählen die Juror*innen sechs Titel für die Shortlist, die am 17. September 2024 veröffentlicht wird. Erst am Abend der Preisverleihung, am 14. Oktober 2024, erfahren die sechs Autor*innen, wer von ihnen den Deutschen Buchpreis gewonnen hat.

Der Deutsche Buchpreis wird von der Stiftung Buchkultur und Leseförderung des Börsenvereins des Deutschen Buchhandels vergeben. Hauptförderer des Deutschen Buchpreises ist die Deutsche Bank Stiftung, weitere Partner sind die Frankfurter Buchmesse und die Stadt Frankfurt am Main. Die Deutsche Welle unterstützt den Deutschen Buchpreis bei der Medienarbeit im In- und Ausland. Informationen zum 20. Deutschen Buchpreis 2024 können Interessierte unter www.deutscher-buchpreis.de abrufen.

Der Hashtag zum Deutschen Buchpreis 2024 lautet **#dbp24**.

Der Hashtag zum 20-jährigen Jubiläum lautet **#dbp20Jahre**.

Ein Pressefoto der Jurymitglieder zum Download ist hier abrufbar:
<https://www.boersenverein.de/presse/pressefotos/>.

Frankfurt am Main, 9. April 2024

Kontakt für die Medien:

Börsenverein des Deutschen Buchhandels e.V.

Thomas Koch, Leiter Presse- und Öffentlichkeitsarbeit

Telefon +49 (0) 69 1306-293, E-Mail: t.koch@boev.de

Marie Böhlke, PR-Managerin

Telefon +49 (0) 69 1306-292, E-Mail: boehlke@boev.de